



21. Sitzung vom 10. Oktober 2022, Geschäft Nr. 321 im Protokoll  
des Gemeinderates

**321**            **19.04.0**            **Uferunterhalt**  
**Vielfältige Zürcher Gewässer / Erweiterter Unterhalt Rohrbach /**  
**Kenntnisnahme / Kreditgenehmigung**

## Ausgangslage

Am 1. Oktober 2021 trat das neue kantonale Natur- und Heimatschutzfondsgesetz (NHFG) in Kraft. Angestossen hat diese Gesetzesrevision die „Natur-Initiative“, welche von Umweltverbänden lanciert wurde. Der genehmigte Gegenvorschlag des Regierungsrates verlangt, dass der Kanton jährlich zwischen 50 und 80 Millionen Franken in den Fonds für Natur- und Heimatschutz einzahlt. Die Umsetzung wurde nun lanciert.

Das Amt für Abfall, Wasser, Luft und Energie (AWEL) möchte mit seinem Projekt „Vielfältige Zürcher Gewässer“ den Gemeinden und Privaten zukünftig Gelder aus dem Fonds zur Verfügung stellen, um in vier Themenbereichen ökologische Mehrwerte an den Gewässern zu erzielen. Der Bereichsleiter Natur und Landschaft wurde in diesem Zusammenhang angefragt, ob die Gemeinde Egg an der Pilotphase teilnehmen möchte. Insgesamt wurden drei Gesuche erarbeitet und beim AWEL eingereicht.

Mit E-Mail vom 5. Mai 2022 erfolgte eine Zusicherung der Kostenbeteiligung von 90 % durch den Kanton für das Gesuch „Ökologischer Unterhalt und Aufwertung Rohrbach“. Die kantonale Verfügung ist noch ausstehend.

## Sachverhalt

Im Themenbereich „Gewässerlandschaften“ wurde ein Gesuch für den erweiterten Unterhalt am Rohrbach eingereicht. Der rund 600m lange Abschnitt im Gebiet Lurweid nördlich der Forchautobahn in Esslingen gilt ökomorphologisch als stark beeinträchtigt. Der ehemals vollständig verbaute Bach fliesst zu einem grossen Teil in einem kanalisierten und eingeschnittenen Gerinne. Ein grosser Teil der Längsverbauungen sind noch aktiv.

Der Rohrbach fliesst im Projektperimeter innerhalb einer Bachparzelle im Eigentum des Kantons Zürich. Somit ist die Gemeinde Egg in der Unterhaltungspflicht von Gerinne und den Bachböschungen. Weiter handelt es sich beim Abschnitt um ein kommunales Naturschutzobjekt.

Gemeinsam mit der Firma SKW AG, Bubikon wurde ein Konzept entwickelt, wie der Bach durch erweiterte Unterhaltmassnahmen ökologisch aufgewertet werden kann und die Pflege für die nächsten 3 Jahre gesichert ist. Mit dem Projekt werden folgende Ziele verfolgt:

- Durch partielle Entfernung der Längs- und Querverbauungen und den Einbau ingenieurbiologischer Elemente soll die ökomorphologische Strukturvielfalt verbessert und eigendynamische Gestaltungsprozesse initiiert werden.
- Grünflächen und Uferbestockung sollen durch initiale Eingriffe, ergänzende Pflanzungen und Ansaaten sowie Erstellung ökologischer Strukturelemente an Artenreichtum und Habitatqualität gewinnen.
- Durch eine optimierte Folgepflege während 3 Jahren soll sich der Gewässerraum des Rohrbachs zu einem vielfältigen Mosaik spezifischer standorttypischer Lebensräume entwickeln.



## Kosten

Die Gesamtkosten für das Unterhalts- und Pflegeprojekt am Rohrbach belaufen sich gemäss Gesuch vom 28. April 2022 auf Fr. 84'932.25 und stellen sich wie folgt zusammen:

Projektplanung	Fr. 2'154.00
Bauliche Arbeiten	Fr. 55'955.55
Bepflanzung, Ansaaten	Fr. 7'652.10
Initial- und Folgepflege (2022 – 2025)	Fr. 19'170.60
Total (inkl. MwSt.)	Fr. 84'932.25

Gemäss E-Mail vom 5. Mai 2022 werden die geplanten Aufwertungs- und Pflegemassnahmen vom AWEL, Kanton Zürich zu 90% und maximal Fr. 76'439 subventioniert.

Die gesamten Projektkosten müssen von der Gemeinde Egg vorfinanziert werden. Bei Vorliegen sämtlicher Rechnungen wird die Rückerstattung der subventionierten Beiträge erfolgen. Somit betragen die effektiven Kosten für die Gemeinde Egg rund Fr. 8'493.25 (inkl. MwSt.).

Diese Kosten sind im Budget unter Konto Nr. 1.7410.3142.00 eingestellt.

## Erwägungen

Der betreffende Abschnitt ist ein landschaftsprägendes Element und ist im kommunalen Naturschutzinventar enthalten. Mit den geplanten Massnahmen wird der Rohrbach ökologisch aufgewertet und Unterhalt und Pflege sind bis zum Jahr 2025 gesichert.

Die Gemeinde Egg wird hinsichtlich der Unterhaltungspflicht extern unterstützt. Ab dem Jahr 2026 soll die Pflege mit einem Bewirtschaftungsvertrag auf Grundlage des Beitragsreglements für kommunale Naturschutzgebiete gesichert werden.

Die Massnahmen werden im Rahmen des Projekts „Vielfältige Zürcher Gewässer“ zu 90 % vom Kanton Zürich subventioniert. Die Gemeinde Egg trägt somit nur einen kleinen finanziellen Anteil an den Projektkosten.

### Der Gemeinderat beschliesst:

1. Das Projekt zum ökologischen Unterhalt und der Aufwertung des Rohrbachs wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Netto Kosten sind im Budget 2023 enthalten. Es wird ein Kredit zu Lasten Konto Nr. 1.7410.3142.00 in der Höhe von Fr. 85'000 genehmigt.
3. Der Staatsbeitrag in der Höhe von ca. Fr. 76'000 wird dem Konto Nr. 1.7410.4631.00 gutgeschrieben.
4. Dieser Beschluss ist öffentlich.



5. Mitteilung an:  
Infrastruktur
- Sonia Angelone, Baudirektion Kanton Zürich, AWEL (per E-Mail)
  - Leiter Infrastruktur (per E-Mail)
  - Finanzabteilung (per E-Mail)
  - 19.04.3 Rohrbach
  - 19.04.0

rsc

8132 Egg

**Gemeinderat Egg**

Der Präsident:

Tobias Bolliger

Der Schreiber:

Versand:

**17. Okt. 2022**